

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2672-01	Termin 03.11.2022	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
03.11.2022	Schulausschuss	V			
14.11.2022	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Errichtung eines einjährigen Bildungsgangs "Berufsfachschule im Berufsfeld Gesundheitswesen" am Käthe-Kollwitz-Berufskolleg zum Schuljahr 2023/24

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz (SchulG) die Errichtung des Vollzeitbildungsgangs „Einjährige Berufsfachschule im Berufsfeld Gesundheitswesen“ gem. Anlage B 1 der APO BK, die zu beruflichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten und einem dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertigen Abschluss führt. Der einjährige Bildungsgang soll zum Schuljahr 2023-2024 am Käthe-Kollwitz-Berufskolleg, Richard-Wagner-Allee 40, 46117 Oberhausen, Schulnummer 172741 einzügig errichtet werden.

Bereichsleiterin Bereich 3-3	Dezernent Dezernat 3	Oberbürgermeister	
Dr. Jordan-Ecker Datum 21.10.2022	Schmidt Datum 21.10.2022	Schranz Datum 24.10.2022	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2672-01	Termin 03.11.2022	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

1 **Konsequenzen**

2 a) Finanzielle

3 keine (X)

4 ja

5 b) Sonstige

6
7 **Begründung**

8 Wie bereits in den vergangenen Jahren, wird auch auf absehbare Zeit ein erhöhter Bedarf an
9 qualifiziertem Fachpersonal im Berufsfeld Gesundheit bestehen. Dies gilt auch und insbesondere für
10 den Bereich der Pflege. In den letzten ca. 20 Jahren hat sich die Zahl der pflegebedürftigen Menschen
11 in Deutschland um 70% auf 3,4 Millionen erhöht. Ein weiterer Anstieg ist absehbar, sodass das Institut
12 der deutschen Wirtschaft in Köln einen Fehlbedarf in Höhe von rund 307.000 Fachkräften bis zum Jahr
13 2035 prognostiziert. Insbesondere in Pflegeheimen und ambulanten Pflege- und Betreuungsdiensten
14 ist die Zahl der Beschäftigten um insgesamt 40% auf rund 954.000 in 2019 gestiegen. Exemplarisch
15 deutlich wird der Fachkräftemangel im Pflegebereich auch daran, dass seit Jahren verstärkt Fachkräfte
16 aus dem Ausland gesucht werden, sodass in 2020 mehr als ein Drittel aller bundesweit anerkannten
17 ausländischen Berufsabschlüsse aus diesem Bereich kamen. Vor diesem Hintergrund stellt die
18 Einrichtung der Berufsfachschule Gesundheit am Käthe-Kollwitz-Berufskolleg ein geeignetes Angebot
19 dar, da sie neben dem Erwerb eines dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertigen
20 Abschlusses auch berufliche Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich Gesundheit vermittelt. Das
21 erfolgreiche Absolvieren des angestrebten neuen Bildungsgangs gibt den Schülerinnen und Schülern
22 die Möglichkeit, sich auf Grundlage fundierter fachlicher Kenntnisse weiter im Berufsfeld zu orientieren
23 und berufliche sowie weitere schulische Ausbildungschancen wahrzunehmen.
24 Darüber hinaus werden zahlreiche Anschlussmöglichkeiten angeboten, so etwa den Besuch der
25 Berufsfachschule Gesundheit, welche mit dem mittleren Bildungsabschluss, gegebenenfalls auch mit
26 Qualifikationsvermerk zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, abschließt. Nachfolgend besteht die
27 Möglichkeit zum Besuch der Fachoberschule im Bereich Gesundheit, der Berufsfachschule in der
28 Anlage C. Beide Bildungsgänge führen zur Allgemeinen Fachhochschulreife und berechtigen u. a. zur
29 Aufnahme eines Fachhochschulstudiums. Das Berufliche Gymnasium für Gesundheit am Käthe-
30 Kollwitz-Berufskolleg bietet abschließend die Chance zum Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife und
31 der besonderen Qualifizierung zur Aufnahme eines Studiums im medizinischen Bereich. Mit der
32 Einrichtung einer Berufsfachschule für Gesundheit kann somit die einzig bestehende Lücke hin zu
33 einer durchgängigen schulischen Angebotspalette im Bereich Gesundheit geschlossen und diese für
34 Schülerinnen und Schüler attraktiv gestaltet werden. Ein eventuelles Ausweichen auf Nachbarstädte ist
35 somit nicht mehr notwendig und die Attraktivität des Schulstandorts Oberhausen wird gesteigert.
36 Bereits jetzt verzeichnen das Käthe-Kollwitz-Berufskolleg mit 50 Anfragen eine hohe Nachfrage
37 hinsichtlich des angestrebten Bildungsgangs, sodass das Erreichen einer Mindeststärke von 22
38 Schülerinnen und Schülern realistisch ist. Der Bildungsgang ist vollzeitschulisch und im
39 Klassenverband organisiert. Ein Klassenlehrerteam betreut und organisiert die Klassen; enge
40 Absprachen, Austausch und Kooperation werden dadurch möglich. Durch die Ausbildung der
41 Fachlehrer z. T. mit medizinischer Vorausbildung (Krankenschwester, Physiotherapeuten) ist eine enge
42 Verzahnung von Theorie und Praxis in besonderem Maße möglich. Die räumliche Ausstattung des
43 Käthe-Kollwitz-Berufskollegs, wie z. B. Fachräume in Gesundheit unterstützen den Lernprozess der
44 Schülerinnen und Schüler und sorgen für einen hohen Standard. Im Rahmen der individuellen
45 Förderung werden Einführungstage durchgeführt, Maßnahmen zum selbstständigen Lernen wie sie
46 bereits in der Berufsfachschule Gesundheit erprobt sind, können auch hier zügig implementiert werden.

Stadt Oberhausen	Drucksachen-Nr. B/17/2672-01	Termin 03.11.2022	Rat der Stadt
-----------------------------	---	------------------------------	----------------------

47 Kooperationspartner unterstützen und ergänzen das schulische Angebot (z.B.: Krankenkassen,
 48 Krankenpflegeschulen; Referenten aus dem Gesundheitsbereich). Außerschulische Praktika haben
 49 einen Umfang von 4 Wochen, die in Blockform organisiert werden. Die Praxisfelder dieses
 50 Bildungsgangs erstrecken sich auf den Bereich Gesundheit und ermöglichen somit einen Einblick in
 51 verschiedene Einsatzbereiche des Gesundheitswesens. Berufliche Handlungskompetenzen können
 52 erworben und erweitert werden. Die Praktika werden in den Fächern des fachlichen Schwerpunktes
 53 intensiv vor- und nachbereitet. Die Praktikumsdurchführung wird von Lehrkräften des Bildungsgangs
 54 begleitet. Durch andere Bildungsgänge am Käthe-Kollwitz-Berufskolleg im Bereich Gesundheit
 55 existieren bereits tragfähige Kooperationen zum Lernort Praxis, die auch für diese Zusammenarbeit
 56 genutzt werden können (Praxisanleitertreffen der Fachoberschule für Gesundheit und Soziales, der
 57 Berufsfachschule für Gesundheit und Soziales, der Berufsfachschule für Sozialassistenten). Im
 58 Differenzierungsbereich können Förder- und Stützangebote eingerichtet werden. Die Interessenlage
 59 von Schülerinnen und Schülern an dem Bildungsgang wurde an abgebenden Schulen sowie der
 60 Ausbildungsvorbereitung des KKBK eruiert. Es liegen mehr als 40 Interessenbekundungen zum
 61 Besuch des neuen Bildungsganges ab dem Schuljahr 2023/24 vor.
 62 Das Käthe-Kollwitz-Berufskolleg verfügt über die für den Bildungsgang notwendigen Ressourcen
 63 (Schulanlagen, Gebäude, Einrichtungen und Lehrmittel) sowie das notwendige Personal und eine am
 64 allgemeinen Stand orientierte Sachausstattung.

65 Der Bildungsgang soll im Schuljahr 2023/2024 einzügig eingeführt werden.

66 Anlage B 1 APO-BK

Studentafel Berufsfachschule Fachbereich: Gesundheit/Erziehung und Soziales Berufsfeld Sozialwesen und Berufsfeld Gesundheitswesen berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten und ein dem Hauptschulabschluss nach Klasse 10 gleichwertiger Abschluss		
Lernbereiche/Fächer	Unterrichtsstunden	
Berufsbezogener Lernbereich	[840 – 1040]¹	
<i>bereichsspezifische Fächer</i>	600 – 720	
	Sozialwesen	Gesundheitswesen
<i>Erziehung und Soziales</i>	280 – 320	160 – 200
<i>Pflege und Gesundheit</i>	160 – 200	280 – 320
<i>Personal- und Arbeitsorganisation</i>	160 – 200	160 – 200
Mathematik	80 – 120	
Englisch	80 – 120	
Wirtschafts- und Betriebslehre	80	
Berufsübergreifender Lernbereich	[200 – 360]	
Deutsch/Kommunikation	80 – 120	
Religionslehre ²	40 – 80	
Sport/Gesundheitsförderung	40 – 80	
Politik/Gesellschaftslehre	40 – 80	
Differenzierungsbereich	40 – 200	
Gesamtstundenzahl	1280 – 1400	